



**PSYCHOANALYSTS  
AND THEIR NATIONAL  
IDENTITY**

**24.-26. Januar 2025**

**im Berliner Psychoanalytischen Institut, Karl-Abraham-Institut**

üssel

# PSYCHOANALYSTS AND THEIR NATIONAL IDENTITY

24.–26. Januar 2025

im Berliner Psychoanalytischen Institut,  
Karl-Abraham-Institut, Berlin

Anlässlich der Auseinandersetzung mit der Frage nach der Bedeutung nationaler Identitäten, die sich aktuell im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg der Russischen Föderation auf die Ukraine aufdrängt, lädt die Deutsch-Osteuropäische Arbeitsgruppe der DPV zu einer Tagung ein zum Thema: Psychoanalysts and their National Identity. Dabei ist uns die Einbeziehung historischer Hintergründe wichtig.

## INFORMATIONEN

**Tagungssprache:** Englisch

**Tagungsort:** Berliner Psychoanalytisches Institut, Karl-Abraham-Institut, Körnerstraße 11, 10785 Berlin

**Tagungsbeitrag:** 150,- € / Kandidaten 80,- €

**Bankverbindung:** DPV (Deutsche Psychoanalytische Vereinigung), Deutsche Ärzte- und Apothekerkbank Berlin,  
IBAN: DE90 3006 0601 0005 4925 21 BIC: DAAEDEDXXX  
Betreff: DOPAG 2025

**Unterbringung:** Im nahegelegenen fjord hotel berlin, Bissingzeile 13 in 10785 Berlin, Anmeldung hauptsächlich online: [stay@lindemannhotels.de](mailto:stay@lindemannhotels.de),  
Telefon: 00 49(0) 30 254 72 0  
Zimmerkontingent bis 12. Dezember 2024 verfügbar unter  
Stichwort: BPI-EJIYBMMP

**Anmeldung:** <https://www.dpv-psa.de/termine/dopag2025>

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 50 Teilnehmer:innen. Gezählt wird in der Reihenfolge der Anmeldungen.

**Kontaktadresse:** [christelhack@gmx.de](mailto:christelhack@gmx.de), [i.borovikov@gmx.de](mailto:i.borovikov@gmx.de)

## PROGRAMM

**Freitagabend, 24.01.2025**

**17:30–18:00 Uhr Empfang**

mit kleinem Imbiss und Begrüßung durch Dr. Christa Hack, Psychoanalytikerin (DPV), Mainz, und Ilia Borovikov, Psychoanalytiker (DPV), Köln

**18:00–20:45 Uhr Filmvorführung**

**La Grande Illusion** von Jean Renoir (1937, 1h54m), mit anschließendem Gespräch. Moderation: Prof. Gilbert Beronneau, Professor für Audiovisuelle Kommunikation an der SRH Berlin, University of Applied Sciences.  
Danach kleiner Umtrunk.

**Samstag, 25.01.2025**

**10:00–12:00 Uhr Vortrag mit anschließender Diskussion**

**Geschichtskontroversen und Erinnerungskonflikte: Zentrale historische Bezugspunkte nationaler Identität in der Ukraine und in Russland.**

Prof. Dr. Tanja Pentter, Historikerin, Professorin für Osteuropäische Geschichte an der Universität in Heidelberg

Moderation: Dr. med. Isolde Böhme, Psychoanalytikerin (DPV), Köln

**12:00–14:00 Uhr Mittagspause** (individuell)

**14:15–16:15 Uhr Vortrag mit anschließender Diskussion**

**Das Projekt einer sogenannten deutschen Psychoanalyse: vom Scheitern einer nationalistischen Psychoanalyseversion in NS-Deutschland.**

Ludger M. Hermanns, Psychoanalytiker (DPV), Berlin, Archivar der DPV

Moderation: Dr. habil. Wolfgang Hegener, Psychoanalytiker (DPG/IPV), Berlin  
Danach Kaffee und Kuchen.

**16:30–17:15 Uhr Diskussion in Kleingruppen**

**17:30–18:00 Uhr Abschließendes Gespräch in der großen Gruppe**

**Sonntagvormittag, 26.01.2025**

**9:30–12:30 Uhr Klinische Fallarbeit mit Fallvortrag**

Svetlana Abramova, Psychoanalytikerin IPA, Slowakei. Moderation: Dr. Christoph E. Walker, Psychoanalytiker (DPV), Stuttgart-Tübingen

**12:45–13:30 Uhr Schlußwort**

Snack zum Abschied

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**Veranstalter:** Deutsch-Osteuropäische AG der DPV

**Ansprechpartner:** Christa Hack und Ilia Borovikov.